

Germany-Leipzig: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 74/2023 14/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR)

Postal address: Kantstraße 71-73

Town: Leipzig

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Postal code: 04275

Country: Germany

Contact person: Verwaltungsdirektion, HA Beschaffung

E-mail: HA-Beschaffung@mdr.de

Telephone: +49 341300-6625

Fax: +49 341300-7310

Internet address(es):

Main address: <https://www.mdr.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYWTU0GL4Q/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5FYWTU0GL4Q>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Medien

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erneuerung des IT-Servicemanagement-Systems (ITSM-System) des MDR

Reference number: MDR 20-23

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Mitteldeutsche Rundfunk beabsichtigt die Erneuerung seines IT-Servicemanagementsystems. Das bestehende System - BMC Remedy - soll hierbei abgelöst werden. Ungeachtet der technischen Überalterung des Bestandssystems sollen mithilfe eines neuen Systems Vorteile im IT-Betrieb sowie in der Serviceerbringung erschlossen werden. Vertragsbasis soll der EVB-IT Cloudvertrag bilden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 417 650,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72310000 Data-processing services, 72317000 Data storage services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED51 Leipzig, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Mitteldeutscher Rundfunk (MDR) Kantstraße 71-73 04275 Leipzig

II.2.4. Description of the procurement

Der Mitteldeutsche Rundfunk (AG) beabsichtigt die Erneuerung seines IT-Servicemanagementsystems. Das bestehende System - BMC Remedy - soll hierbei abgelöst werden. Ungeachtet der technischen Überalterung des Bestandssystems sollen mithilfe eines neuen Systems Vorteile im IT-Betrieb sowie in der Serviceerbringung erschlossen werden. Vertragsbasis soll EVB-IT Cloudvertrag bilden.

Die durch das ITSM-System zu unterstützenden IT-Prozesse im MDR sind an ITIL v3 angelehnt und werden in der Leistungsbeschreibung erläutert. Ein neues ITSM-System soll die beschriebenen Prozesse unterstützen. Diese unterliegen hierbei jedoch auch einem gewissen Grad an Flexibilität, sodass auch explizit eine Prozessanpassung im Sinne der Angleichung an Systemstandards und IT-Referenzmodelle möglich sein soll.

Die Einführung eines neuen ITSM-Systems soll im Wesentlichen folgenden Zielstellungen dienen:

- Verbesserung der Kommunikation zwischen IT-Bereich und den internen IT-Nutzenden im Unternehmen
- Erhöhung der Transparenz des Leistungsangebotes
- Verbesserung der Bereitstellungs- und Serviceprozesse sowie
- Erhöhung der Effizienz im IT-Betrieb durch
- tiefere Erschließung von Automatisierungsprozessen
- die Vermeidung von Medienbrüchen beim Übergang zu Umfeldsystemen innerhalb der IT-Prozesse
- Erleichterung der Arbeit der IT-Administrierenden durch eine moderne und intelligente Systemunterstützung

Die Bedienung der ITSM-Bestandprozesse erfolgt aktuell in unterschiedlichen Systemen und erzeugt bei den Nutzenden und /Administrierenden einen hohen Aufwand. Ziel ist es, die MDR-internen Prozesse zu konsolidieren und zu einem MDR-weiten ITSM-System zu transformieren.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 417 650,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag beginnt am 01.01.2024 und endet nach einer Laufzeit von 36 Monaten am 31.12.2026 Der Vertrag kann seitens des Auftraggebers einmalig um weitere 12 Monate verlängert werden. Die Verlängerungsoption wird bis spätestens drei Monate vor Ende der Mindestlaufzeit per Schriftform mitgeteilt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die 6 Bewerber mit den höchsten Mittelwerten der Eignungspunktzahl erhalten von der Vergabestelle eine Aufforderung zur Angebotsabgabe, nicht berücksichtigte Bewerber werden entsprechend informiert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Bieters dienen insbesondere seine Angaben in Anlage 2 (A2) zu den BWB. Dort genannte Mindestanforderungen an die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind zwingend einzuhalten und führen bei Nichtvorliegen zum Ausschluss.

1. Unternehmensdarstellung:

Bitte legen Sie dem Teilnahmeantrag ein Unternehmensdarstellung bei.

2. Umsätze als Nachweis zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit:

Umsätze der letzten drei angeschlossenen Geschäftsjahre in Europa (EU) gesamt

Hinweis: Alle Angaben in Euro und netto

Es wird bestätigt, dass das Unternehmen im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von mehr als 2 Mio. EUR erwirtschaftet hat (Mindestanforderung an die Eignung).

Im Fall eines Angebots einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe, wird bestätigt, dass die zusammen anbietenden Unternehmen im letzten Geschäftsjahr insgesamt (also die Summe) einen Umsatz von mehr als 2 Mio. EUR erwirtschaftet haben (Mindestanforderung an die Eignung).

3. Umsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in Europa (EU) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Hinweis: Alle Angaben netto

4. Betriebshaftpflichtversicherung als Nachweis zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Der Bieter erklärt hiermit,

dass das Unternehmen über eine ungekündigte Betriebshaftpflichtversicherung eines in der Europäischen Union zugelassenen Versicherers mit folgendem Versicherungsschutz verfügt, die im Falle des Zuschlages für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechterhalten wird:

- mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall Personen- und Sachschäden

- mindestens 2,5 Mio. EUR pro Schadensfall für Vermögensschäden

Für den Fall, dass eine solche Versicherung noch nicht besteht, erklärt der Bieter,

- dass er dem Auftraggeber innerhalb einer angemessenen Frist vor Zuschlagserteilung an ihn schriftlich den Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung eines in der Europäischen Union zugelassenen Versicherers vorlegen wird, durch die Versicherungsschutz für den Fall erteilt wird, dass er wegen eines in Zusammenhang mit dem hier ausgeschriebenen Projekt, von ihm selbst oder einer Person, für die er einzustehen hat, begangenen Verstoßes vom Auftraggeber oder einem anderen aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen für einen Vermögens-, Sach- oder Personenschaden verantwortlich gemacht wird,

- dass ein Versicherungsschutz in Höhe von mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall Personen- und Sachschäden abgeschlossen wird,

- dass ein Versicherungsschutz in Höhe von mindestens 2,5 Mio. EUR pro Schadensfall für Vermögensschäden abgeschlossen wird,

- dass er den Versicherungsschutz für die Laufzeit des Vertrages aufrechterhalten wird und

- dass die sonstigen Bedingungen des Versicherungsschutzes den allgemeinen Bedingungen innerhalb des Großkunden- und Konzerngeschäfts der in der Europäischen Union zugelassenen Versicherer entsprechen werden.

Hinweis:

Die Betriebshaftpflichtversicherung ist in der geforderten Höhe für eine Bewerbergemeinschaft insgesamt zu erfüllen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Es wird bestätigt, dass das Unternehmen im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von mehr als 2 Mio. EUR erwirtschaftet hat (Mindestanforderung an die Eignung).

Im Fall eines Angebots einer Bewerbergemeinschaft oder einer Eignungsleihe, wird bestätigt, dass die zusammen anbietenden Unternehmen im letzten Geschäftsjahr insgesamt (also die Summe) einen Umsatz von mehr als 2 Mio. EUR erwirtschaftet haben (Mindestanforderung an die Eignung).

2. Mindestdeckungssummen Betriebshaftpflichtversicherung:

- mindestens 5 Mio. EUR pro Schadensfall Personen- und Sachschäden

- mindestens 2,5 Mio. EUR pro Schadensfall für Vermögensschäden

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zur Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bieters dienen die Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Anlage 2 (A2). Dort genannte Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind zwingend einzuhalten und führen bei Nichtvorliegen zum Ausschluss.

1. Beschäftigtenzahl als Nachweis zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit:

Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens:

Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Es wird bestätigt, dass im Unternehmen im letzten Geschäftsjahr mehr als 20 Beschäftigte tätig waren (Mindestanforderung an die Eignung).

Im Fall der Bewerbung einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe, wird bestätigt, dass in den zusammen anbietenden Unternehmen im letzten Geschäftsjahr insgesamt (also die Summe) mehr als 20 festangestellte Mitarbeiter waren (Mindestanforderung an die Eignung).

2. Speziell für die Abfrage der Referenzen dienen die Angaben des Bewerbers in Anlage 7 (A7, separates MS-Excel-Dokument) zu den Bewerbungsbedingungen.

Die Vergabestelle bewertet die in Anlage 7 benannten Referenzen des Bewerbers gemäß dem dort angegebenen Punkteschema. Die Vergabestelle erwartet mindestens drei vergleichbare Referenzen pro Bewerber, die in den letzten drei Jahren erbracht wurden. Bei weniger eingereichten Referenzen erfolgt der Ausschluss des Bewerbers.

Für jede Referenz wird pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert gemäß des in Anlage 7 angegebenen Bewertungshinweises vergeben. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der zugehörigen Gewichtung. Die pro Referenz vergebenen Eignungspunkte werden anschließend addiert. Aus allen abgegebenen Referenzen eines Bewerbers wird dann der arithmetische Mittelwert der Eignungspunkte gebildet.

Aus der Gesamtbewertung aller durch den Wirtschaftsteilnehmer benannten Referenzen wird die Rangfolge der Bewerbung ermittelt (höchster arithmetischer Mittelwert der Eignungspunkte entspricht der besten Bewerbung).

Die Referenzen sind ausschließlich mittels des als Anlage 7 (A7) beigefügten Formulars zu beschreiben.

Kriterien der Referenzen gem. Anlage 7:

1 Bieter

1.1 Referenzbezeichnung, A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

1.2 Es ist anzugeben, von welchem Unternehmen die Referenz eingebracht wird (z. B. "Bieter" / "dritten Unternehmen" / "Mitglied einer Bietergemeinschaft"). A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

1.3 Der Name des die Referenz einbringenden Unternehmens ist anzugeben. A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

2 Auftraggeber zur Referenz

2.1 Name und Anschrift des Auftraggebers, A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

2.2 Ansprechpartner beim Auftraggeber, A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

2.3 Telefonnummer und/oder E-Mailadresse des Ansprechpartners, A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

2.4 Ausführungszeitraum (Vertragsabschluss bis Projektende), B-Kriterium (10%)

Projektende

10 Pkt. = >= 2022

7 Pkt. = >= 2021

3 Pkt. = >= 2020

2.5 Auftragswert der Referenz netto (TEUR), B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = >= 1,5 Mio. EUR

1 Pkt. pro 150T EUR (linear)

3 Übersicht zur Referenz

3.1 Referenz vom Bieter als Auftragnehmer oder als Unterauftragnehmer eines Dritten? I-Kriterium (Informationskriterium)

3.2 Stammt die Referenz aus dem Bereich öffentliche Auftraggeber? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = öffentliche Auftraggeber

0 Pkt. = nein

4 Fachliche Rahmenbedingungen zur Referenz

4.1 Die Referenz bezieht sich auf ein ITSM-System in Form einer Cloud-Lösung. A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

4.2 Welcher Cloud-Service (SaaS) wird eingesetzt? I-Kriterium (Informationskriterium)

4.3 Anzahl der User mit Funktionen/Rollen im ITSM-System (Agenten) B-Kriterium (50%)

10 Pkt. = > 1.000

7 Pkt. = 500 - 999

3 Pkt. = 50 - 4999

0 Pkt. =< 49

4.4 Anzahl der Endanwender B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = > 5.000 Anwender

7 Pkt. = 1.000 - 4.999 Anwender

3 Pkt. = 500 - 999 Anwender

0 Pkt. = < 499 Anwender

4.5 Welcher Leistungsumfang ist in Bezug auf Inbetriebnahme, Customizing, Full-Service und Prozessberatung gegeben? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = Inbetriebnahme, Customizing, Full-Service und Prozessberatung,

6 Pkt. = Inbetriebnahme, Full-Service, Customizing,

3 Pkt. = nur Inbetriebnahme,

3 Pkt. = nur Full-Service,

0 Pkt. = Kombinationen ohne Inbetriebnahme oder Full-Service.

4.6 Eine Prozessautomatisierung und/oder eine automatische Inventur von CIs wurde umgesetzt? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = Prozessautomatisierung und eine automatische Inventur von CIs,

5 Pkt. = Prozessautomatisierung oder eine automatische Inventur von CIs,

0 Pkt. = nein.

4.7 Wurde ein Self Service-Portal für die Endanwender zur Meldung von Störungen eingesetzt? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = Ja

0 Pkt. = nein

4.8 Wurde ein Warenkorbsystem (Fulfillment-Prozess) umgesetzt? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = Ja

0 Pkt. = nein

4.9 Wurden Clients für Arbeitsplatzsysteme und mobile Endgeräte eingesetzt? B-Kriterium (10%)

10 Pkt. = Ja

0 Pkt. = nein

5 Zusammenfassende Kurzbeschreibung der Referenz

5.1 Kurze Beschreibung (maximal 3 Seiten A4 auf getrenntem Blatt - Text und Grafik) der Referenz und Darlegung der Vergleichbarkeit der Referenz mit dem Vergabevorhaben.

Hinweis: In die Tabelle dann bitte nur eintragen, in welchem Teil der Bewerbungsunterlagen sich die Einzelbeschreibungen zu den Referenzen befinden. A-Kriterium (Pflichtangabe, Ausschluss des Bieters bei Nicht-Angabe)

Die 6 Bewerber mit den höchsten Mittelwerten der Eignungspunktzahl erhalten von der Vergabestelle eine Aufforderung zur Angebotsabgabe, nicht berücksichtigte Bewerber werden entsprechend informiert.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Es wird bestätigt, dass im Unternehmen im letzten Geschäftsjahr mehr als 20 Beschäftigte tätig waren (Mindestanforderung an die Eignung).

Im Fall der Bewerbung einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe, wird bestätigt, dass in den zusammen anbietenden Unternehmen im letzten Geschäftsjahr insgesamt (also die Summe) mehr als 20 festangestellte Mitarbeiter waren (Mindestanforderung an die Eignung).

2. Referenzen

Der Bewerber muss mindestens 3 vergleichbare Referenzen gem. o.g. A- und B- Kriterien einreichen. Bei weniger eingereichten Referenzen erfolgt der Ausschluss des Bewerbers.

Für jede Referenz wird pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert gemäß des in Anlage 7 angegebenen Bewertungshinweises vergeben. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der zugehörigen Gewichtung. Die pro Referenz vergebenen Eignungspunkte werden anschließend addiert. Aus allen abgegebenen Referenzen eines Bewerbers wird dann der arithmetische Mittelwert der Eignungspunkte gebildet.

Aus der Gesamtbewertung aller durch den Wirtschaftsteilnehmer benannten Referenzen wird die Rangfolge der Bewerbung ermittelt (höchster arithmetischer Mittelwert der Eignungspunkte entspricht der besten Bewerbung).

Die Referenzen sind ausschließlich mittels des als Anlage 7 (A7) beigefügten Formulars zu beschreiben.

Die 6 Bewerber mit den höchsten Mittelwerten der Eignungspunktzahl erhalten von der Vergabestelle eine Aufforderung zur Angebotsabgabe, nicht berücksichtigte Bewerber werden entsprechend informiert.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Eigenerklärung des Bewerbers zu den Ausschlusskriterien gemäß §§ 123, 124 und 125 GWB (Anlage 3 (A3))
- Eigenerklärung zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes (MiLoG) (Anlage 8 (A8))
- Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg auf die Ukraine (Anlage 9 (A9))

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 12/05/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 31/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Zu Punkt II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen. Es dürfen maximal bis zu zwei Hauptangebote abgegeben werden.

Wollen Sie, dass Ihr Angebot nicht aus formalen Gründen ausgeschlossen wird?

Ja, dann befolgen Sie unbedingt folgende Hinweise:

- Lesen Sie die Vergabeunterlagen sorgfältig durch!
- Halten Sie sich an die vorgegebenen Fristen!
- Verwenden Sie die beigelegten Vordrucke!
- Fügen Sie nichts hinzu und lassen Sie nichts weg, was ausdrücklich gefordert wird!
- Machen Sie etwaige Änderungen an Ihren eigenen Eintragungen hinreichend deutlich!
- Stellen Sie - vor Abgabe Ihrer Unterlagen - Bewerberfragen, wenn Ihnen etwas unklar oder widersprüchlich erscheint!
- Achten Sie auf die Beantwortung der Bewerberfragen!

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5FYWTU0GL4Q

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

Telephone: +49 341977-3800

Fax: +49 341977-1049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hat ein Bewerber oder Bieter eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer eingeht. Wenn und soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/04/2023